

(Peterburg. Die Befehlsammlung veröffentlicht ein im Mai vom Kaiser bestätigtes Gesetz, nach dem die aktive Dienstzeit für die Infanterie und Fußartillerie auf drei, für die anderen Waffengattungen auf vier Jahre festgesetzt wird. Der Dienst in der Reserve schwankt zwischen 7 und 16 Jahren. Der aktive Dienst in der Marine beträgt 5 und in der Reserve ebenfalls 5 Jahre. Für Personen, die einen bestimmten Bildungsgrad nachweisen, sind Vergünstigungen zugelassen.

(Peterburg. Durch kaiserlichen Tagesbefehl ist vom 28. Juni an das 1. Bataillon des Preobraschenski- Leibgarderegiments in ein besonderes Infanteriebataillon umgewandelt und ihm die der Garde zustehenden Rechte entzogen worden.

(Moskau. Dem meuterischen Preobraschenski- schen Leibgarderegiment wird das gesamte 1. Bataillon wegen Insubordination vor das Kriegsgericht gestellt. — Aus Konstantinopel telegraphiert der Kommandant, General Gelalet, an den Marineminister, die Lage in der Armee und Flotte sei gegenwärtig überaus bedrohlich. Daher sei eine Verstärkung der Truppenteile durch zuverlässige Elemente in Konstantinopel notwendig. Der Marin-

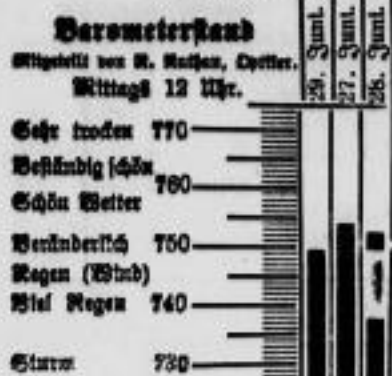
minister Birilew begab sich nach Konstantinopel, um die Mannschaften der Flottenequipagen zu beruhigen.

(Warschau. Die telegraphische Verbindung mit Petersburg ist unterbrochen. — (Samara. Vorgestern Abend begann im heiligen Lager eine Bewegung des Regiments Bugajul infolge Verhaftung zweier Soldaten, die ihre Vorgesetzten nicht militärisch begrüßt hatten. Nachdem Kameraden die Soldaten befreit hatten, traten sie mit Musik zu einer Versammlung zusammen und arbeiteten eine Reihe Forderungen aus. Gestern taten sie keinen Dienst.

(London. Der Dampfer Cassia stieß bei Zwill im Manchester Schiffskanal gegen das Schlußtor. Das Wasser fiel infolge Beschädigung des letzteren auf eine Strecke von zwei Meilen um 16 Fuß. Die Cassia und andere große Schiffe gerieten infolgedessen auf Grund. Der Verkehr wird wahrscheinlich auf eine Woche gesperrt sein.

(Paris. 4 Jelladen, die vorgestern vom Gerichtshof wegen Verletzung englischer Offiziere zum Tode verurteilt wurden, wurden gestern aufgehängt, sechs Jelladen wurden durchgepeitscht.

Wetterwaage.



Temperatur:
Stilles Therm. von vergang. Nacht + 18° C.
Thermometer von heute früh 8 Uhr + 23° C.
Stilles Thermometer von heute 4 Uhr + 27° C.
Wind, Beschaffenheit 55 1/2

Wetterprognose für den 30. Juni.

(Orig. Mitteilung vom Agl. meteorolog. Institut zu Dresden.)
Wind und Bewölkung: Mäßige westliche Winde, meist trübe. **Niederschlag und Temperatur:** Viel Regen, kühl.

Dresdner Börsenbericht des Riesaer Tageblattes vom 29. Juni 1906.

Bezeichnung	Preis	Bezeichnung	Preis	Bezeichnung	Preis	Bezeichnung	Preis
100 Stk. 1870/90	87,90 B	100 Stk. 1871/90	87,40 B	100 Stk. 1872/90	87,30 B	100 Stk. 1873/90	87,20 B
100 Stk. 1874/90	87,10 B	100 Stk. 1875/90	86,90 B	100 Stk. 1876/90	86,80 B	100 Stk. 1877/90	86,70 B
100 Stk. 1878/90	86,60 B	100 Stk. 1879/90	86,50 B	100 Stk. 1880/90	86,40 B	100 Stk. 1881/90	86,30 B
100 Stk. 1882/90	86,20 B	100 Stk. 1883/90	86,10 B	100 Stk. 1884/90	86,00 B	100 Stk. 1885/90	85,90 B
100 Stk. 1886/90	85,80 B	100 Stk. 1887/90	85,70 B	100 Stk. 1888/90	85,60 B	100 Stk. 1889/90	85,50 B
100 Stk. 1890/90	85,40 B	100 Stk. 1891/90	85,30 B	100 Stk. 1892/90	85,20 B	100 Stk. 1893/90	85,10 B
100 Stk. 1894/90	85,00 B	100 Stk. 1895/90	84,90 B	100 Stk. 1896/90	84,80 B	100 Stk. 1897/90	84,70 B
100 Stk. 1898/90	84,60 B	100 Stk. 1899/90	84,50 B	100 Stk. 1900/90	84,40 B	100 Stk. 1901/90	84,30 B

Die Tischlerinnung zu Riesa

wendet sich hierdurch mit der höflichen Bitte an die Bewohner Riefsa und Umgebung, bei

Bedarf von Tischlerarbeiten jeder Art mit Aufträgen gültig die Meister der Riesaer Tischlerinnung zu betrauen

und den Bedarf nicht in Handlungen zu decken, wo Fach- und Warenkenntnis nicht vorhanden sind. Die fortwährenden Reparaturen, denen leichtfertig gearbeitete Fabrikware unterworfen ist, machen diese in kurzer Zeit teurer, als die einmalige Ausgabe für ein solides Stück beträgt. Die Tischlerinnung hat Mitglieder, deren sachliche Vorbildung es ermöglicht, allen, auch den höchsten Anforderungen an Geschmack und Solidität zu entsprechen.

Sonnabend, den 30. Juni, Sonntag und Montag, den 1. und 2. Juli, kommen ca. 300 Stk.

Prima Apfelwein

(vorzüglichster Tisch-, Kur- und Bowlenwein)

zum Preise von 32 Pfg. pr. Liter zum Verkauf

J. T. Mitschke Nachf.

Herzlichen Dank

fagen wir dem Schiffseigner, Herrn Britag aus Rühlberg, welcher am 27. Juni unsern lieben Sohn vom Tode des Ertrinkens in der Elbe am Vorkafen in Gröbba rettete. Familie Öhrig.

Eine kleine Wohnung an eine Dame zu vermieten u. sofort zu beziehen Gröbba, Kirchstr. 24.

Gutsverkauf.

Wein Gut mit ca. 100 Acker Areal in 2 Plänen direkt am Gut in Dommascher Pflege gelegen, will ich mit bestem und reichlichem Inventar, anstehender schöner Ernte sofort verkaufen. Gebäude sind herrschaftlich, 58000 Mk. Brandkaffe. Näheres durch

Gustav Schmieder, Döbba.

Guterhaltenes gebrauchtes Sofa und Schreibtisch zu kaufen gesucht. Offerten unter 0 90 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Schöne Johannisbeeren billig zu verkaufen

Vollkorn, Poppigerstraße.

Neue Vollheringe

im Ganzen und einzeln, H. Malta-Kartoffeln, Pfund 14 Pf., ital. Kartoffeln, Pfund 10 Pf.

Max Wehner.

Fische,

Kal, Schlei, Steinbutt, Rotzunge, Scholle und Cabitan ohne Kopf empfiehlt frisch

F. Grutschel, Bettnerstr. 29.

Erdbeeren,

25 u. 30 Pf. das Liter, Johannisbeeren, 1 Str. 20, 5 Str. 80 Pf., Stachelbeeren, Himbeeren, Rhodobarber, jetzt wieder sehr schön; Karotten, Kohlrabi, Blumenkohl, Zwiebeln, Petersilie etc.

Gärtnerei Stori,

Blumenhalle „Erica“.

Neue Kartoffeln

empfiehlt billigst R. Schnelle, Schützenstr.

Dunstende

Redtosen, herrliche Farben, Rosen, Nelken, Margueriten, Delphinium und andere Blumen billigst

Blumenhalle „Erica“, Gärtnerei Stori.

Brauerei Röderrau.

Sonnabend abend wird Jungbier gefüllt.

Gasthof Sagertz.

Sonntag, den 1. Juli, ladet zur Tanzmusik, sowie zum Kirchschmaus freundlich ein

Gasthof Mautitz.

Sonntag, den 1. Juli, starkbesetzte Ballmusik. Dazu ladet freundlich ein

Gasthof Reussen.

Sonntag, den 1. Juli, öffentliche Tanzmusik, gespielt vom Gröbbaer Mundharmonikaklub. Es ladet höflich ein

Gasthof Zeitbain.

Sonntag, den 1. Juli, ladet von nachmittags 4 Uhr an zur öffentlichen Tanzmusik freundlich ein

Gasthof zur alten Post, Stauchitz.

Sonntag, den 1. Juli, Kirchschmaus mit Jugendball. Anfang 4 Uhr. Auch findet am genannten Tage das hiesige Schulfest statt. Um zahlreichen Besuch bittet

Gasthof Vichtensee.

Nächsten Sonntag ladet zur starkbesetzten Ballmusik ergebenst ein

Gasthof Weiskja.

Sonntag, den 1. Juli, Kirchschmaus u. seine Ballmusik. Hierzu ladet freundlich ein

Gasthof Madewitz.

Sonntag, den 1. Juli, ladet zur starkbesetzten Ballmusik freundlich ein

Gasthof Königshude Wälkritz.

Sonntag, den 1. Juli, ladet zur starkbesetzten Ballmusik hierdurch freundl. ein

Hartungs Restaurant Gröbba.

Sonnabend als Stammabend: II. Pfefferfleisch. Sonntag: Kaffee und Kirchschmaus.

Gasthof Stöftz.

Sonntag, den 1. Juli, öffentliche Ballmusik, gespielt von der Kapelle der hier einquartierten Ulanen, wozu freundlich einladet

Gasthof Boritz.

Sonntag, den 1. Juli, starkbesetzte Ballmusik. Es ladet ergebenst ein

Morgen Sonnabend Schlachtfest.

Geschw. Otts.

Jugendverein Eintracht zu Böhra.

Sonntag, d. 1. Juli ladet zum Sommervergügen, verbunden mit Vogelschießen, freundlich ein.

Zuruberein Döbba.

Sonntag, den 1. Juli nachmittags 3 Uhr Monatsversammlung. Der Zuruberein.

Tischler-Zinnung.

Montag, den 2. Juli, nachm. 5 1/2 Uhr Quartalsversammlung im Ratsteller. Tagesordnung: 1. Bekanntgabe der Eingänge. 2. Beschlußfassung, Besuch der Kunstgewerbeausstellung in Dresden betreffend. 3. Steuern. 4. Verschiedenes. Um vollständiges Erscheinen ersucht der Obermeister.

Kirchenchor.

Sonnabend — 6 Uhr — Übung im Schulhause (Damen und Herren).